

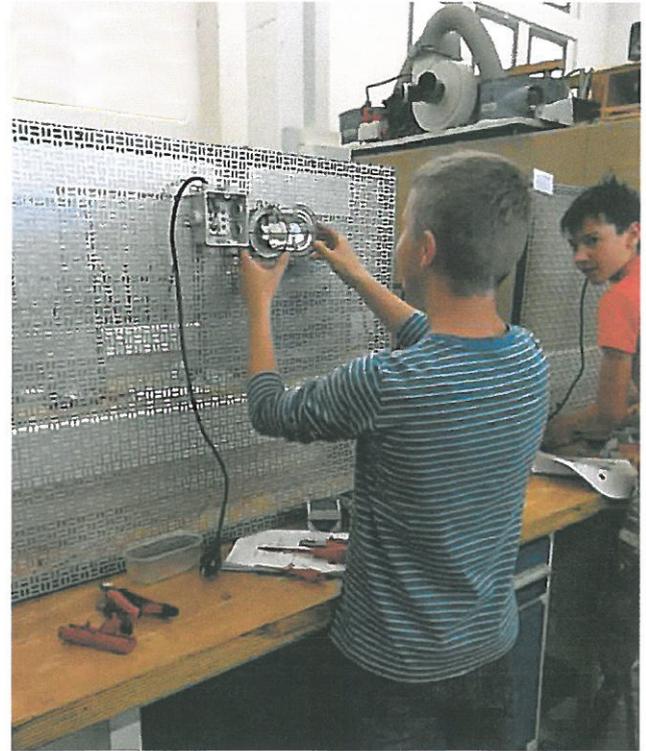
Schüler der Paul-Friedl-Mittelschule sammeln Berufserfahrung

Die 8. Klassen aus Riedlhütte praktizieren im EBIZ in Passau

Gleich in der zweiten Schulwoche ging es für die Schüler der Klassen 8a und 8m der Paul-Friedl-Mittelschule vom 19.9. bis zum 28.9. nach Passau ins EBIZ zu den sogenannten Werkstatttagen. Begleitet wurden die Schüler von ihren Lehrerinnen Karin Thuringer und Katharina Zellner. Im EBIZ konnten sich die Schüler über verschiedene Berufsfelder informieren und diese praktisch erproben, was bei der späteren Berufswahl sicher eine gute Entscheidungshilfe sein kann. Angeboten wurden die Bereiche Metall, KFZ, Elektro, Farbe, Pflege, Hotel- und Gaststättengewerbe, Friseur und Verkauf. Die jeweiligen Dozenten waren Profis in ihrem Fach und konnten die Schüler mit ihrem fundierten Fachwissen begeistern.

So wurden beispielsweise Flaschenöffner und Duftlampen aus Metall hergestellt, ein Automotor zerlegt, Wände tapeziert und fachgerecht bemalt, Cocktails gemixt, Servietten gefaltet, Gipsverbände angelegt und eigenständig Schaltkreise verdrahtet. Der hohe Anteil an praktischer Tätigkeit machte den Schülern großen Spaß und war natürlich eine willkommene Abwechslung zum „normalen“ Schulalltag.

Ein großer Dank gilt Frau Hutterer vom EBIZ Passau und allen beteiligten Dozenten, die diese Tage für die Schüler zu einem besonderen und lehrreichen Erlebnis gemacht haben.



Bereich Elektro: Der Schüler Felix Hobelsberger (Klasse 8m) beim Anschließen einer Lampe